



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 11.01. bis 12.01.2024

Kriminalitätslage:

Sachbeschädigung an Pkw

Wie der Polizei angezeigt wurde, sollen unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 10.01.2024 / 17.00 Uhr bis zum 11.01.2024 / 13.10 Uhr im Heinrich-Heine-Weg in Reinsdorf einen Pkw Ford beschädigt haben.

Verkehrslage:

Wildunfälle

Am 11.01.2024 befuhr ein 46-jähriger Skoda-Fahrer um 14.00 Uhr die B 2 aus Richtung Bad Dübren kommend in Richtung Kemberg. Kurz vor Köplitz querten plötzlich mehrere Wildschweine die Fahrbahn von links nach rechts. Trotz sofortiger Gefahrenbremsung kam es in der Folge zum Zusammenstoß mit einem der Schweine. Während dieses am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Die 45-jährige Fahrerin eines Suzuki befuhr am 11.01.2024 um 15.20 Uhr die L 132 aus Richtung Goltewitz kommend in Richtung Naderkau, als plötzlich ein Damhirsch von rechts nach links über die Fahrbahn wechselte. Nachfolgend kam es zum frontalen Zusammenstoß mit dem Tier. Durch den Aufprall verlor die Fahrerin die Kontrolle über ihr Fahrzeug, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte zunächst mit einem Leitpfosten und letztlich mit einem Baum. Dabei kam das Fahrzeug auf der linken Seite zum Liegen. Die 45-Jährige sowie die 25-jährige Beifahrerin wurden leicht verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. Am Fahrzeug, am Baum sowie am Leitpfosten entstand Sachschaden, wobei das Fahrzeug nicht mehr fahrbereit war und abgeschleppt werden musste. Der Damhirsch verendete am Unfallort. Die L 132 war von 15.38 Uhr bis 16.21 Uhr voll gesperrt.

Um 18.16 Uhr befuhr ein 31-jähriger Peugeot-Fahrer die B 187 aus Richtung Schweinitz kommend in Richtung Holzdorf, als etwa 300 Meter vor dem Abzweig Möchenhöfe ein Reh die Fahrbahn von links nach rechts kreuzte. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete am Unfallort.

Am 12.01.2024 befuhr ein 36-jähriger Renault-Fahrer um 07.40 Uhr die B 187 aus Richtung Wittenberg kommend in Richtung Mühlanger, als es plötzlich zur Kollision mit einem Reh kam, welches von links nach rechts die Fahrbahn querte. Das Tier verschwand anschließend im angrenzenden Wald. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Verkehrsunfälle mit verletzten Personen

Im Rahmen der Streifentätigkeit befuhren die Beamten am 12.01.2024 um 03.50 Uhr in Wittenberg die Lerchenbergstraße von Kaufland kommend in Richtung Annendorfer Straße. Etwa 20 Meter vor der Kreuzung kam ihnen eine Radfahrerin entgegen. Sie fuhr auf der Fahrbahn und stürzte aufgrund der Glätte. Dabei verletzte sie sich. Die 61-jährige wurde zur Untersuchung und Behandlung ins Krankenhaus gebracht.

Am 11.01.2024 befuhr ein 46-jähriger Opel-Fahrer um 22.15 Uhr die Dietrichsdorfer Straße aus Richtung Mühlanger kommend in Richtung Dietrichsorf. Circa 800 Meter hinter dem Ortsausgang kam er im Kurvenbereich aufgrund extremer Straßenglätte nach rechts von der Fahrbahn, kollidierte mit einem Baum, drehte sich daraufhin und kam schlussendlich am Fahrbahnrand zum Stehen. Die 39-jährige Beifahrerin wurde dabei leicht verletzt. Medizinische Hilfe vor Ort wurde jedoch abgelehnt. Am Fahrzeug entstand Sachschaden. Es war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Am Baum entstand ebenfalls Sachschaden.

Auffahrunfall

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhren eine 45-jährige VW-Fahrerin und eine 52-jährige Ford-Fahrerin in dieser Reihenfolge am 12.01.2024 um 07.11 Uhr in Wittenberg die Fabrikstraße in Richtung Dresdener Straße. Als die VW-Fahrerin an dortiger Einmündung verkehrsbedingt anhalten musste, bemerkte das die Ford-Fahrerin zu spät und fuhr auf den VW auf. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Sonstiges:

Brände

Am 11.01.2024 kam es gegen 14.50 Uhr im Garagenkomplex in der Tschaikowskistraße in Wittenberg zum Brand von drei Garagen. Wie festgestellt wurde, befand sich in den Garagen ausschließlich Müll. Das Feuer wurde durch Kameraden der Feuerwehr gelöscht. Die Polizei hat zur Klärung der genauen Brandursache ein Brandermittlungsverfahren eingeleitet.

Um 16.00 Uhr wurde der Polizei der Brand einer Gartenlaube in der Gartenanlage zwischen Coswig und Köselitz gemeldet. Das Feuer wurde durch Kameraden der Feuerwehr gelöscht. Insgesamt waren 32 Kameraden mit acht Fahrzeugen vor Ort. Zur Klärung der genauen Brandursache hat die Polizei ein Brandermittlungsverfahren eingeleitet. Verletzt wurde niemand.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0
Fax: (03491) 469 210
Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de